



© Agnete Schlichtkrull

05. Juli 2026  
Sonntag  
Beginn 11:00 Uhr

## NOVO Quartet

DANISH DYNAMITE AUS KOPENHAGEN -  
KUNSTVOLL GEBÄNDIGT

Es zählt zu den gefeierten „Newcomern“ der Streichquartett-Szene: schon bald nach seiner Gründung im Jahr 2018 sammelte das NOVO Quartet 1. Preise und Sonderauszeichnungen bei internationalen Wettbewerben. Mittlerweile spielen die Vier aus Kopenhagen auf den großen Kammermusikpodien wie der Wigmore Hall London, Elbphilharmonie oder der Victoria Hall Genf. Ihre 2025 erschienene, hochdynamische Debüt-CD „Track 1“ wird mit Lob überschüttet, ihre Auftritte führen zu standing ovations.

Ihr Leitheimer Programm könnte gegensätzlicher nicht sein: Nach Haydns mit Überraschungen gespicktem Werk aus der Reihe der „russischen Quartette“ folgt Schostakowitschs autobiographisches, von tiefem Schmerz geprägtes 8. Streichquartett, das einem den Atem stocken lässt. Doch das soll nicht der Schlusspunkt sein, auf die Dunkelheit folgt das Licht. Und wer könnte dafür besser geeignet sein als der Komponist, der wie kein anderer für musikalischen Jubel steht: Mendelssohn Bartholdy.

**Kaya Kato Møller**  
Violine

**Nikolai Vasili Nedergaard**  
Violine

**Daniel Śledziński**  
Viola

**Signe Ebstrup Bitsch**  
Violoncello

**Joseph Haydn**  
Streichquartett G-Dur op. 33/5

**Dmitri Schostakowitsch**  
Streichquartett Nr. 8 c-moll  
op. 110

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
Streichquartett D-Dur op.  
44/1

Gefördert wird dieses  
Konzert von

